

Regierung hat bei Steuerplänen auf über eine Million Pensionisten vergessen

Utl.: Pensionistenverband fordert „Pensionistenbonus“ =

Wien (OTS) - „Wurde seitens der türkis-grünen Regierung nicht großspurig von einer Entlastung der kleinen Einkommen gesprochen? Vor allem kleine Pensionen - wir reden hier von über einer Million Pensionsbezieher mit Pensionen bis 1.111 Euro Monatsbrutto - gehen definitiv leer aus. (Es handelt sich dabei um Pensionen unter der Steuerfreigrenze, Anm.) Auch hier wurde von Kurz und Co. gerade auf jene Pensionisten, die es am nötigsten haben, vergessen,“ kritisiert heute Pensionistenverbands-Präsident Dr. Peter Kostelka.

„Zwar konnte der Pensionistenverband für heuer für kleine und mittlere Pensionen mit 3,6 Prozent eine kräftigere Pensionsanpassung erreichen“, so Kostelka. Um eben für eine weitere Entlastung der Pensionisten zu sorgen, fordert der Pensionistenverbands-Präsident analog dem Kinderbonus einen "Pensionistenbonus". Kostelka: „Dieser soll aber umgekehrt wirken. Je kleiner die Pension, desto höher der Pensionistenbonus.“

Kostelka will seine Idee eines Pensionistenbonus Sozialminister Anchober bei einem gerade in Vereinbarung befindlichen Termin vorstellen und davon überzeugen.

~

Rückfragehinweis:

Pensionistenverband Österreichs
Andreas Wohlmuth
Generalsekretär
0664 48 36 138

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/878/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0010 2020-02-02/10:20

021020 Feb 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200202_OTS0010